

Mitgliederversammlung

2014

Der Vorstand des Hamburgischen Anwaltvereins lädt die Mitglieder ein zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung am Montag, den **10. November 2014** um 18:00 Uhr im **Hotel Grand Elysée**, Spiegelsaal, Rothenbaumchaussee 10, 20148 Hamburg.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Verleihung der Goldenen Ehrennadel
3. Bericht der Vorsitzenden
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht der Geschäftsführung
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung des Vorstandes
9. Vorstandswahl
11. Bericht aus Berlin
12. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Vorstand

INHALT

- ▶ **AKTUELLES** Seite 02-04
- ▶ **KLEINANZEIGEN** Seite 04-07
- ▶ **SEMINARE** Seite 08-11
- ▶ **FAX-ANMELDUNG** Rückseite

IMPRESSUM



Herausgeber
Hamburgischer Anwaltsverein e.V.
Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg

Tel.: 040 - 61 16 35-0
Fax: 040 - 35 42 31

E-Mail: info@hav.de
www.hav.de

HAV-Info Aktuell
Erscheint jeweils am 10. Januar, Februar, April,
Mai, Juli, August, Oktober, November.
Redaktionsschluss ist am 12. des Vormonats.

Einzelhefte erhältlich zum Preis von 2,50 €/Stk.
in der Geschäftsstelle des Hamburgischen
Anwaltsvereins e.V. · Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg.

Für Mitglieder ist der Bezugspreis mit dem
Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Copyright
Alle Urheber-, Nutzungs- und Verlagsrechte sind
vorbehalten. Das gilt auch für Bearbeitungen von
gerichtlichen Entscheidungen und Leitsätzen.

Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken
oder ähnlichen Einrichtungen. Sie bedürfen zur
Auswertung ausdrücklich der Einwilligung des
Herausgebers.

Mitgliederversammlung 2014

Der Tätigkeitsbericht sowie die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen in der HAV-Geschäftsstelle zur Einsicht ab dem 1. September 2014 aus und sind ab diesem Tag auch auf der Homepage www.hav.de einzusehen.

Zu TOP 9: Vorstandswahl

Die Amtszeiten der Kolleginnen und Kollegen Ulrike Hundt-Neumann, Andreas Schulte, Andrea Hierl, Jan Schubel und Gerd Uecker laufen turnusmäßig ab.

Die Kollegin Ulrike Hundt-Neumann (Vorsitzende) kandidiert nicht erneut. Der Vorstand dankt der Kollegin Ulrike Hundt-Neumann für ihr Engagement. Als Vorsitzender kandidiert der derzeitige stellvertretende Vorsitzende Andreas Schulte. Als neuer stellvertretender Vorsitzender kandidiert das derzeitige Vorstandsmitglied Hartmut Reclam. Der Vorstand unterstützt diese Kandidaturen. In der Mitgliederversammlung werden die/der Vorsitzende und die/der stellvertretende Vorsitzende in gesonderten Wahlgängen gewählt werden.

Die Kollegin Andrea Hierl und der Kollege Gerd Uecker kandidieren erneut, der Vorstand unterstützt diese Kandidaturen.

Der Kollege Jan Schubel kandidiert – nach 20 Jahren Vorstandstätigkeit - nicht erneut. Der Kollege Dr. Sascha Süße tritt vorzeitig von seinem Vorstandsamt – nämlich ein Jahr vor Ablauf seiner Amtszeit – zurück, da er nicht mehr in Hamburg zugelassen ist. Der Vorstand dankt den beiden Kollegen für ihr Engagement.

Alle HAV-Mitglieder sind aufgerufen, Wahlvorschläge für die Vorstandswahlen einzureichen. Alle Mitglieder haben die Möglichkeit, weitere Anträge zur Tagesordnung zu stellen. Wahlvorschläge und Anträge müssen gemäß § 8 Abs. 4 der Satzung bis

Mittwoch, 24. September 2014

beim Vorstand schriftlich eingegangen sein. Die Anschrift lautet Hamburgischer Anwaltsverein e.V., Sievekingplatz 1, 20355 Hamburg.

Anträge und Wahlvorschläge für die Vorstandswahlen müssen die Unterschrift von mindestens zehn Mitgliedern tragen. Die Wahlvorschläge müssen den Hinweis enthalten, für welche Amtszeit (reguläre Amtszeit vier Jahre oder Restamtszeit von einem Jahr) der Vorschlag sein soll.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung lädt der Vorstand Mitglieder und Gäste zu einem Vortrag ein, der um 19:00 Uhr beginnt.

Es spricht: **Dr. Cord Brüggemann**, Rechtsanwalt, Berlin, Hauptgeschäftsführer des DAV zum Thema:

„Der Rechtsdienstleistungsmarkt 2030 - Ergebnisse und Schlussfolgerungen aus der Zukunftsstudie des DAV“

Daran anschließend laden wir Sie herzlich zu einem Empfang bei Getränken, Fingerfood und netten Gesprächen ein.

Um **Anmeldung** zum Vortrag wird gebeten unter info@hav.de oder siehe Faxanmeldung letzte Seite!

NEU!!! Ab sofort der Newsletter vom HAV

Ab sofort haben Sie als **Mitglied** und auch **Nichtmitglied** des HAV die Möglichkeit unseren monatlichen Newsletter mit den kommenden Fortbildungen und Veranstaltungen zu erhalten. Melden Sie sich per E-Mail info@hav.de mit Ihren Kontaktdaten und E-Mail-Adresse für den Newsletter an.

Ab 1. August 2014: Erhöhung der Sicherheit im ZJG

Der Präsident des Amtsgerichts Hamburg informiert mit Schreiben vom 24. Juni 2014 über die Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit im Ziviljustizgebäude:

„Zur Erhöhung der Sicherheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und auch unseres Publikums habe ich mich in Abstimmung mit der Behörde für Gleichstellung und Justiz sowie mit der Präsidentin des Landgerichts Frau Umlauf entschlossen, ab dem 1. August 2014 im Ziviljustizgebäude nur noch die Haupteingangstür geöffnet und im Übrigen die Eingänge zum Haus, insbesondere die Seiteneingänge am Parkplatz an der Glacischaussee, verschlossen zu halten. Entsprechende Hinweise werden wir selbstverständlich ebenso rechtzeitig an den Außentüren anbringen wie Wegweisungen, die der neuen Situation angepasst sind.“

Die im Gebäude tätigen Kolleginnen und Kollegen werden es auch weiterhin über die Seiteneingänge betreten können, indem wir sie mit sog. Transpondern für

die Schließanlage ausstatten. Da wir wissen, dass auch viele Rechtsanwältinnen und -anwälte aufgrund der Parkmöglichkeiten und der Lage einzelner Sitzungssäle im Gebäudeteil B vorwiegend die Seiteneingänge nutzen, möchten wir ihnen natürlich ebenfalls diese Möglichkeit einräumen. Wir bieten daher allen interessierten Anwaltskolleginnen und -kollegen ebenfalls kostenfrei den erforderlichen Transponder an, der das Öffnen der Türen zu den üblichen Publikumszeiten ermöglicht.

Dahingehende Anträge wären zu richten an:

Amtsgericht Hamburg

Abteilung für Allgemeine Serviceleistungen – Geräteverwaltung

Sievekingplatz 1, 20355 Hamburg

oder per E-Mail an: GeraeteverwaltungZJG@ag.justiz.hamburg.de

Ich bin sicher, dass auch die Anwaltschaft eine auf diese Weise deutlich erhöhte Sicherheit in unserem Gebäude zu schätzen weiß und hoffe deshalb auf Verständnis für die verhältnismäßig geringfügigen Unannehmlichkeiten.“

AnwaltsStart für Junganwälte

Vom 25. bis 27. September 2014 findet die Veranstaltung „AnwaltsStart für Junganwälte“ in Zimmer B 200 statt. Die Kosten betragen € 99,00 bzw. € 49,00 für Mitglieder HAV/FORUM und Referendare inklusive Mittagssnack und Teilnahme am Oktoberfest - inklusive Verzehrgutschein in Höhe von € 10,00.

Donnerstag 25.09.2014

14:00 bis 14:30 Uhr Begrüßung und Eröffnung

14:30 bis 18:00 Uhr **Workshop**

Haftung / Vermögensschaden - Rechtsanwalt **Jörg Ebert**, Dresden

Krankenversicherung - **Guido Ernicke**, DKV, Köln

Berufsunfähigkeit - **Peter Dümpelmann**, DANV, Hamburg

Versorgungswerk - **Monika Nickel**, Versorgungswerk für Rechtsanwälte, Hamburg

ab 18:00 Uhr **Oktoberfest - Treffen junger Juristen** im Innenhof und in der Grundbuchhalle

Freitag 26.09.2014

09:00 bis 10:30 Uhr **Anwaltliches Berufsrecht** - Rechtsanwältin **Claudia Leicht**, Geschäftsführerin des Hamburgischen Anwaltvereins, Hamburg

10:45 bis 12:00 Uhr **Buchhaltung, Jahresabschluss, Steuern** - Rechtsanwalt **Ralph Butenberg**, Hamburg

13:00 bis 18:00 Uhr **Erfolgsstrategien und Praxismangement** - Rechtsanwältin **Friederike Mattheis**, Hamburg

Samstag 27.09.2014

09:00 bis 15:30 Uhr **RVG und Kostenfestsetzung** - Rechtsanwältin **Edith Kindermann**, Fachanwältin Familienrecht, Bremen

15:45 bis 18:00 Uhr **Zwangsvollstreckung und Mahnverfahren** - **Wiebke Suhr**, Bürovorsteherin, Hamburg

Faxanmeldung siehe letzte Seite!

Oktoberfest - Treffen junger Juristen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
wir freuen uns, Sie in diesem Jahr zum **Oktoberfest am**

25. September 2014 ab 18:00 Uhr im Innenhof bzw. in der Grundbuchhalle des Ziviljustizgebäudes einzuladen.

Sollte es das Wetter zulassen, wird im Innenhof gegrillt werden.

Merken Sie sich also am besten gleich den Termin vor.

Die Veranstaltung ist auf Selbstzahlerbasis, allerdings erhalten Sie ein Begrüßungsbier!

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Organisationsteam

der Richter, Staatsanwälte und Rechtsanwälte

HAV-Mittagsrunde

Die HAV-Mittagsrunde verbindet das Angenehme mit dem Nützlichen: Sie findet ein- oder mehrmals im Monat statt und ist als Weiterbildungsmaßnahme nach § 15 FAO anerkannt. So erhalten Sie neben nützlichen Informationen über Ihr Fachgebiet in Ihrer Mittagspause auch noch einen kleinen Snack.

Die Erste:

Am 3. September 2014 zwischen 12:00 und 14:00 Uhr findet die HAV-Mittagsrunde zum Thema „**Persönlichkeitsrechte im Internet**“ mit dem Referenten Prof. Dr. Härting, Hamburg statt.

Die Zweite:

Am 17. September 2014 zwischen 12:00 und 14:00 Uhr findet die HAV-Mittagsrunde zum Thema „**Wiederaufnahme in Strafsachen**“ mit dem Referenten **Rechtsanwalt Dr. iur. h.c. Gerhard Strate**, Hamburg, statt.

Die Dritte:

Am 7. Oktober 2014 zwischen 12:00 und 14:00 Uhr findet die HAV-Mittagsrunde zum Thema „**VerbStG / Compliance**“ mit dem Referenten **Rechtsanwalt Prof. Dr. Volker Römermann**, Hamburg, statt.

Nähere Informationen finden Sie demnächst auf unserer Homepage www.hav.de.

Veranstaltungsort: Boysen + Mauke oHG, Große Johannisstraße 19, 20457 Hamburg

Die Veranstaltung ist für **HAV-Mitglieder kostenlos** und kostet für **Nichtmitglieder** des HAV **€ 20,00**.

1 Unterrichtsstunde nach § 15 FAO wird bescheinigt.

Anmeldung bei Anja Giercke, Tel: 040-44183-180, E-Mail: A.GierckeLL.M@schweitzer-online.de.

Der etwas andere Stadtrundgang - Hinz&Kunzt

Am 29. August 2014 und am 19. September 2014 jeweils von 16:30 bis 18:30 Uhr haben Sie die Möglichkeit mit zwei **Hinz&Künztlern** einen Stadtrundgang zu den „Hamburger Nebenschauplätzen“ zu machen.

Die Kosten betragen **€ 10,00** pro Person.

Bei diesem Rundgang zeigen Experten der Straße die Hamburger Innenstadt als Wohnort. Die zweistündige Führung mit den beiden Hinz&Künztlern Peter und Fred führt an Orte, die in keinem Reiseführer erwähnt werden. Bahnhofsmision statt Rathausmarkt, Tagesaufenthaltsstätte statt Alsterpavillon, Drogenbera-

tungsstelle statt Einkaufspassage. Seien Sie dabei und erleben den etwas anderen Stadtrundgang.
Faxanmeldung siehe letzte Seite!

Lichtwark revisited. Künstler sehen Hamburg: sehenswert!

Am 4. September 2014 von 19:00 bis 20:00 Uhr haben Sie die Möglichkeit an einer Führung durch die Ausstellung „Lichtwark revisited“ in der Hamburger Kunsthalle teilzunehmen. Die Kosten betragen € 10,00 pro Person.
Faxanmeldung siehe letzte Seite!

Backstageführung TUI Operetten- haus - Rocky das Musical

Am 5. September 2014 um 17:00 Uhr und am 6. September 2014 um 12:15 Uhr bieten wir Ihnen eine Backstageführung im TUI Operettenhaus - Rocky das Musical an. Die Kosten betragen jeweils € 17,00 pro Person.

Seit über 150 Jahren ist das Operettenhaus am Spielbudenplatz eine attraktive Anlaufstelle für die Hamburger und ihre Gäste. Die Tour dauert ca. 60 Minuten. Besichtigt werden u.a. die Haupt- und Seitenbühne, der Theatersaal und das Foyer. Aus sicherheitstechnischen Gründen weisen wir darauf hin, möglichst festes Schuhwerk zu tragen und auf hohe Absätze komplett zu verzichten. Das Fotografieren und Aufzeichnen jeglicher Art ist während der Führung nicht gestattet. Die Führung ist nicht barrierefrei. Faxanmeldung siehe letzte Seite!

KLEINANZEIGEN

Bürogemeinschaft

a) FA für Arbeits-, Miet- und WEG-Recht sucht FA/FAin mit ergänzender Fachausrichtung für Bürogemeinschaft in sehr repräsentativen Räumen in bester Geschäftslage in Hamburg-Altona. Geboten: 50-70 qm (Büro u. Sekretariatsplatz), guter Mietzins. RA Dr. Holger Delventhal, Alte Königstraße 18, 22767 Hamburg, Tel: 040-32871478

b) Freie Mitarbeit & Bürogemeinschaft geboten für RA/in mit Schwerpunkt Fam- und allgemeines Zivilrecht in (n.R.) Kanzlei in Eimsbüttel (www.rechtsanwalt-mueller.de). Die zivilrechtlich ausgerichtete Kanzlei ist mit neuestem technischen Know-How (RA-Micro, Juris, etc.) ausgestattet und gut durchstrukturiert. Ein komplett ausgestatteter RA-Arbeitsplatz ist vorhanden. Unterstützung im Fam-Recht ist gewünscht.
E-Mail: mueller@rechtsanwalt-mueller.de,

c) Etablierte Kanzlei in repräsentativer Innenstadtlage sucht 1 Kollegen/Kollegin mit eigenem Mandantenstamm in Bürogemeinschaft mit dem Ziel einer späteren Sozierung. Wirtschaftsrechtliche Ausrichtung ist bevorzugt. Räumliche und technische Infrastruktur kann mitgenutzt werden.
E-Mail: info@anwaltskanzlei-online.de

d) Renommierte größere mittelständische Wirtschaftskanzlei mit repräsentativen Büroräumen in bester Innenstadtlage sucht für die weitere Expansion einen oder mehrere Kollegen (m/w) mit eigenem Mandantenstamm. Ziel ist die spätere Partnerschaft. Dies ist auch eine Option für Rechtsanwälte aus einer Großkanzlei ohne dortige Perspektive. Absolute Vertraulichkeit ist garantiert.
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft d) an die HAV-Geschäftsstelle.

e) Rechtsanwältin (FAin FamR und Miet-/WEG-R) sucht Platz in Bürogemeinschaft mit kooperativen und verlässlichen KollegInnen ab 1.7. oder früher.
RAin Boehm, Tel: 040-4226530, E-Mail: schanzenbuero@hotmail.de

f) Renommierte Sozietät mit überwiegendem Beratungsspektrum im Arbeits-, Medizin- und Zivilrecht in repräsentativen Büroräumen unmittelbar an der Elbe bietet Büroräumlichkeiten zu fairen Konditionen. Wir streben eine freundliche und kollegiale Zusammenarbeit an.
as-law Ahner Societas, RA Michael Nau, Tel: 040-3899890, E-Mail: nau@as-law.de

g) Freundliche 2-er Kanzlei, gegründet 1987, in HH-Wandsbek/Eilbek mit Schwerpunkten Sozialrecht, Arbeitsrecht, Steuerrecht sucht ab sofort zu günstigen Konditionen jungen Kollegen/Kollegin, gern mit Neigung zum Sozialrecht, für ausbaufähige Bürogemeinschaft.
E-Mail: mail@eprae.de

h) Wir suchen Verstärkung! Wir (3 RAe um die 40 - ImmoR, IT-R, Gew. RS, ArbR) suchen 1 bzw. 2 nette und kompetente Kollegen (m/w) mit eigener Klientel zur Verstärkung unseres Teams. Wir bieten 1 bzw. 2 schöne Zimmer im Holstenwall (Bürogemeinschaft). Wir streben eine spätere Partnerschaft an.
RA Arne Buckentin, E-Mail: buckentin@brbp.de

i) Biete zwei große Büroräume von ca. je 30 qm. Zusätzlich kann das Besprechungszimmer in der Größe von ca. 20-25 qm mitgenutzt werden. Das Büro eignet sich gut für einen oder zwei Rechtsanwälte mit eigenem Sekretariat. Ein separater Eingang ist vorhanden. Der Preis beträgt € 1.000,00 zzgl. MwSt.
E-Mail: info@kanzlei-dana.de

j) Ab sofort zwischen Rödingsmarkt und Hafencity: Helles, ca. 20 qm großes Zimmer, Nutzung der Nebenbereiche (Teeküche etc.), Erfahrene RA-Fachangestellte vorhanden. Telefon oder weitere Tätigkeiten nach Absprache. Faire Konditionen. Gesucht wird nette/r Kollege/in, mit welcher/m auch mal ein Fall erörtert werden kann. Möglichst Nichtraucher/in.
Tel: 040-37501941

k) Bürogemeinschaft, bestehend aus Fachanwältinnen für Miet-, Familien- und Steuerrecht, Nähe S-Bahnhof Hasselbrook, sucht Kollegen/in mit eigener Klientel; geboten wird ca. 20 qm großes Zimmer für € 700,00 brutto inklusive Nutzung Telefonanlage und -dienst; weiterer Service nach Absprache.
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft k) an die HAV-Geschäftsstelle.

l) Freie Mitarbeit (VerkehrsR, ZivilR) und freundliches Anwaltszimmer (15 qm, Deckenhöhe 3,50 m) geboten von alteingesessener Kanzlei (seit 1930) nahe Rathaus wegen Ruhestands des Altsoziums, mit kompletter Büroinfrastruktur (Besprechungsraum, Sekretariat, Personal für Telefon, Schreiben nach Diktat, Aktenf., EDV etc.) zu günstigen Konditionen.
RAe Schmidt & Thein, FA MedR Dr. Tobias Thein, Tel: 040-362921, E-Mail: tt@schmidt-thein.de

m) Zivilrechtlich ausgerichtete Kanzlei in Uhlenhorst bietet helles Anwaltszimmer (21 qm) für Bürogemeinschaft mit Möglichkeit späterer Partnerschaft. Komplette ausgestatteter RA-Arbeitsplatz (Datev-RA-Software) und Büroinfrastruktur sind vorhanden ebenso Besprechungszimmer und umfangreiche Bibliothek zur Mitbenutzung. Sekretariatsnutzung mit oder ohne eigene MA möglich.

RAe v. Knobelsdorff & Mierendorff, Tel: 040-22945411 oder 0171-6884540, E-Mail: avk@knobelsdorff-mierendorff.de

n) Freundlicher und kompetenter Kollege (m/w) ist in Bürogemeinschaft mit FA Arbeits- und Sozialrecht willkommen. Einarbeitung ins Sozialrecht möglich. Schönes Nichtraucher-Büro mit 125 qm am Marktplatz in HH-Volksdorf, 5 m Raumhöhe durch Dachschräge, 1 Zimmer 25 qm, Sekretariat, Verkabelung vorhanden. Übernahme der Räume Ende 2018 möglich.

RA Cramer, www.canzlei-cramer.de

o) In unserer Kanzlei, gelegen in der City gegenüber der Speicherstadt, werden ab sofort drei Arbeitszimmer (24 qm und 2 x 17 qm, geeignet als Arbeitszimmer, Sekretariat, Besprechungszimmer) frei. Hierfür suchen wir Kollegen/innen mit eigener Klientel in Bürogemeinschaft. RA Eckhard Wolter, Mattentwiete 5, Tel: 040-37500810, E-Mail: buero@kanzlei-wolter.de

p) 3-er Bürogemeinschaft sucht Vierte/n. Geboten werden repräsentative Räume in bester Geschäftslage von HH-Bergedorf, Ausstattung mit neuestem technischem Know-how usw. Näheres unter www.Recht-in-Bergedorf.de

RA Thomas Zimmermann, E-Mail: info@kanzleiamherrnhof.de

q) 2-er Sozietät in Hamburg-Bahrenfeld sucht Kollegin/Kollegen für Bürogemeinschaft nach Möglichkeit mit den Rechtsgebieten AuslR und StraFR. Infrastruktur ist vorhanden und kann mitgenutzt werden. Mandatsübernahmen möglich.

RAe Debler & Dr. Velten, RA Dr. Wolfram Velten, Johann-Mohr-Weg 2, 22763 Hamburg, Tel: 040-3909912, E-Mail: info@rae-debler-velten.de, www.rae-debler-velten.de

r) Partner/in für Bürogemeinschaft in renoviertem Altbau im Neuen Wall gesucht. Ich biete zum Jahresende ein großes helles Anwaltszimmer, hohe Räume mit Parkettboden zu günstigen langfristigen Mietkonditionen. Infrastruktur, Telekommunikation, Bibliothek etc. sollte, Sekretariat kann mitgenutzt werden, ggf. steht ein weiterer Sekretariatsplatz zur Verfügung. Zivilrechtliche Grundausrichtung ist erwünscht, aber nicht Bedingung.

RA Hans-Jürgen P. Groth, Neuer Wall 7, 20354 Hamburg, Tel: 040-3696560, E-Mail: Groth@Groth-Jentzsch.de

s) Freundliche Bürogemeinschaft in der Hamburger City Nord hat einen Büroraum frei und sucht einen ebenso freundlichen Kollegen oder Kollegin mit uns ergänzenden Fachgebieten. Wir sind drei RAe mit den Bereichen allg. Zivilrecht, Strafrecht, Verwaltungs- und Sozialrecht. Eine gute Arbeitsatmosphäre ist uns wichtig.

Kanzlei Dreyer, RAin Kerstin Hinrichsen-Dreyer, Mexikoring 33, 22297 Hamburg, Tel: 040-64223321, E-Mail: mail@kanzlei-dreyer.eu

t) Biete Kollegen/in einen schönen, hellen Büroraum (ca. 20 qm) zur Untermiete oder Bürogemeinschaft, Büro insgesamt 125 qm, Kabelkanäle, Internetanschluß etc., gute Verkehrsanbindung/Parkplatzsituation, Mietanteil inkl. NK € 500,00 zzgl. MwSt., Mitnutzung von Kopierer, Telefonanlage und Sekretariat nach Vereinbarung gegen geringe Kostenpauschale.

RA Herbst, Kieler Straße 99, Tel: 040-8513030, E-Mail: rathomaherbst@t-online.de

Anstellungen/freie Mitarbeit

a) Sie sind Arbeitsrechtler/in und im Raum Hamburg ansässig. Sie möchten in einer topmodern organisierten Kanzlei möglichst selbstständig arbeiten (Heimarbeitsplatz) und haben die entsprechende EDV-Kompetenz dafür. Wenn Sie außerdem noch gern Seminare geben, speziell im Kollektivarbeitsrecht (oder die Chance suchen, das zu lernen), sollten wir uns kennenlernen. Ob freiberuflich oder angestellt in Teilzeit - vieles ist möglich. Bitte CV als pdf. beifügen.
E-Mail: dr.stumper@firstflex.de, www.firstflex.de

b) Suche Rechtsanwalt in freier Mitarbeit. Interessenten sollten über zwei Prädikatsexamen verfügen. Bei Interesse eine Kurzvorstellung per Mail.

E-Mail: info@kanzlei-dana.de

c) RAe Barthelmes & Schwenke suchen Rechtsanwälte (m/w) zur telefonischen Rechtsberatung in freier Mitarbeit.

E-Mail: timo.barthelmes@barthelmes-schwenke.de

d) Erfahrene/n Kollegin/Kollegen zur Mitarbeit für die Betreuung unseres eingeführten Klientels gesucht. Individual- und Kollektivarbeitsrecht (Spezialität gewerbliche Luftfahrt), Medizinrecht für institutionelle und individuelle Leistungserbringer und Patienten ergänzt durch die gesamte Palette des Zivilrechts, bilden die Schwerpunkte unserer Tätigkeit. Kollegen mit fundierten Rechtskenntnissen, sympathischem Auftritt und Bereitschaft zum Dialog - extern wie auch intern - mögen sich besonders angesprochen fühlen.

RA Michael Nau, as-law Ahner Societas, Van-der-Smissen-Straße 2, 22767 Hamburg, Tel: 040-3899890, www.as-law.de

e) Wir suchen per sofort eine/n RAin/RA für die selbständige Bearbeitung von Mandanten aus den Bereichen Allgemeines ZivilR, WirtschaftsR sowie gewerblichen Rechtsschutz (WettbewerbsR). Angestrebt wird eine dauerhafte Zusammenarbeit, bei entsprechender Eignung bestehen konkrete Perspektiven. Der zur Verfügung gestellte Arbeitsplatz kann nach Absprache auch für die Bearbeitung eigener Mandate genutzt werden.

Gerst & Meinicke, RA D. Meinicke, LL.M., Holzdamm 28-32, 20099 Hamburg, E-Mail: info@gerst-meinicke.de

f) Zeit neben Ihrer juristischen Tätigkeit? Wir, eine Hamburger Agentur, suchen Vertriebsmitarbeiter (-innen) für digitale Werbemedien und bieten überdurchschnittliche Einkommensmöglichkeiten bei freier Zeiteinteilung.

E-Mail: info@medianetzwerk.com

g) Hamburger Immobilienrechtskanzlei sucht zur Verstärkung des Anwaltsteams im Mietrechtsbereich eine/n Rechtsanwältin/

Rechtsanwalt mit 2 - 3 Jahren Berufserfahrung.
WIR Breiholdt Nierhaus Schmidt, C.Kuettner@wir-breiholdt.de

h) Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt je einen Rechts- oder Fachanwalt (m/w) für Arbeitsrecht für Bremen, Hamburg und München. Wir sind eine dynamische und auf Arbeits- und VersicherungsR spezialisierte Fachanwaltskanzlei und bieten eine Vollzeitstelle mit hoher Verantwortung und leistungsgerechter Vergütung.

Wittig Ünalp Rechtsanwälte PartGmbH, E-Mail: wittig@ra-wittig.de

i) Für unsere bestehende Sozietät in repräsentativer Lage direkt gegenüber dem OLG suchen FAe für Miet- und WEG-R, ArbeitsR und Handels- und GesellschaftsR eine engagierte Kollegin/-en mit sich ergänzender Fachrichtung und eigenem Mandantenstamm. Ziel ist es, eine harmonische, schlagkräftige Beratungseinheit zu schaffen. Rechtsanwälte Stange & Kollegen, RA Norman Franck, Tel: 040-2190750, e-Mail: franck@stange.de

j) Wir, ein Team von 6 Beraterinnen und 22 MitarbeiterInnen, suchen eine/n Medizinrechtler/-in zur Verstärkung und mit Entwicklungsmöglichkeiten. Medizinrecht verstehen wir als Rechtsgebiet mit Bezügen zu öffentlichem Recht, dort insbesondere dem Arzt-, Kassenarzt- sowie Steuer- und Zivilrecht, dort insbesondere dem Gesellschaftsrecht.
E-Mail: mail@buchholzpartner.de

k) Strafverteidiger, 42 Jahre, Fachanwaltslehrgang Strafrecht abgeschlossen, sucht neue Herausforderung in strafrechtlich ausgerichteter Kanzlei. Gerne auch auf freiberuflicher Basis.
E-Mail: strafverteidiger71@yahoo.de

l) Für unseren etablierten und dynamisch wachsenden Standort Hamburg suchen wir RAe (m/w) mit dem Schwerpunkt Arbeitsrecht. Für diese Position stellen wir uns Kollegen (m/w) vor, die den Bereich und ein entsprechendes Team führen und weiter ausbauen wollen. Sie verfügen idealerweise über qualifiz. arbeitsrechtl. Erfahrung und einen FA-Titel bzw. streben dessen Erwerb an. Bewerbungen von qualifiz. Berufsanfängern mit arbeitsrechtl. Schwerpunkt berücksichtigen wir ebenfalls.
Rödl & Partner, Frau Birthe Heller, E-Mail: birthe.heller@roedl.com, www.roedl.de/karriere

m) Als Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht suche ich neue Herausforderungen, gerne in einer immobilienrechtlich orientierten Kanzlei bzw. Team.
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Anstellung m) an die HAV-Geschäftsstelle.

Sonstiges

a) Belgien und Deutschland, Peter de Cock, Advocaat in Belgien und Rechtsanwalt in Deutschland steht deutschen Kollegen für Mandatsübernahmen im gesamten belgischen Raum zur Verfügung (Handels- und Zivilrecht, sowie Eintreibungen, Schadensersatzforderungen, Klauselerteilung, Zwangsvollstreckung).
Peter de Cock, Kapelsesteenweg 48 B-2930 Braschaat (Antwerpen)
Tel: 003236469225, Fax: 003236464533 E-Mail: advocaat@peterdecock.be

b) Strafrechtliches Mandat - was nun? Erfahrener Strafverteidiger (Fachanwalt für Strafrecht) bietet Unterstützung bei allen straf-

rechtlichen Aspekten Ihrer Fälle sowie Terminvertretungen an.
Rechtsanwalt Dietmar Cyrus, Tel: 040-36091085, www.strafrecht-cyrus.de

Sozietät

a) Renommierete Sozietät mit repräsent. Räumen und Lage möchte Ausbau fortsetzen und sucht Partner (m/w) mit Berufserf. sowie vergleichb. Schwerpkt. (priv. und öff. Wirtschaftsrecht, Energie-, Umwelt-, Bau-, Handels- und Gesellschaftsrecht). Die Kanzlei mit derz. 5 Partnern bietet ein Umfeld mit überzeug. Ausrichtung, hervorrag. Atmosphäre und exzell. Kostenstruktur.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät a) an die HAV-Geschäftsstelle.

b) Renommierete Wirtschaftskanzlei mit Auslandsbezug (5 Partner, 3 angest. Anwälte) sucht unter dem Aspekt adäquaten Wachstums zur späteren Aufnahme in die Partnerschaft wirtschaftsrechtlich ausgerichtete jüngere Anwälte/-innen mit eigener Klientel.
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät b) an die HAV-Geschäftsstelle.

c) Etablierte fachanwaltlich ausgewiesene Sozietät mit überwiegendem Beratungsspektrum im Arbeits-, Medizin- und Zivilrecht sucht unter Wachstumsaspekten unternehmerisch denkende Partner/-innen. Wir bieten Ihnen eine freundliche und kollegiale Arbeitsatmosphäre mit aktueller Bürotechnik in unserem modern ausgestatteten Kanzleiräumen.
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät c) an die HAV-Geschäftsstelle.

d) Für den Aus- und Aufbau unserer Praxis im Medienrecht und im gewerblichen Rechtsschutz suchen wir, eine Sozietät mit 3 Partnern in HH-Rotherbaum, erfahrene Rechtsanwälte (m/w) mit eigener Klientel. Wir streben für die weitere Expansion eine langfristige und gleichberechtigte Zusammenarbeit an.
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät d) an die HAV-Geschäftsstelle.

e) PartG in bester Innenstadtlage, seit über 10 Jahren mit Schwerpunkt im deutsch-französischen Recht sucht eine/n weitere/n Partner/in. Voraussetzungen: Perfekt zweisprachig französisch/deutsch, Rechtskenntnisse beider Länder (Arbeits-, Immobilien-, Gesellschafts-, Erb- und Steuerrecht) und ausgeprägter Hang zur Selbstständigkeit. Eigene Mandate wären von Vorteil, sind aber nicht zwingend.
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät e) an die HAV-Geschäftsstelle.

f) Alteingesessene Sozietät mit Sitz an der Elbe baut ihren Fachbereich Bauen Immobilien Vergabe am Standort Hamburg weiter aus und sucht einen Anwalt/einen Anwältin mit langjähriger Erfahrung im Bereich des Privaten Baurechts, unternehmerisch denkend, mit eigenen Mandaten und Freude an der Selbstständigkeit. Ziel ist eine partnerschaftliche Zusammenarbeit.
Rembert Rechtsanwälte PartGmbH, E-Mail: miriam.b.jahn@rembert-rechtsanwaelte.de

g) Alteingesessene Fachanwaltskanzlei sucht zur Verstärkung ihres Teams zum 1. Januar 2015 eine/n RAin/RA (Partnerschaft). Die Tätigkeitsbereiche und FA-Qualifikationen unserer Kanzlei finden Sie bei Interesse unter www.kanzleibitter.de. Großzügige

Räumlichkeiten auch für eigene Mitarbeiter stehen ebenfalls zur Verfügung. Unsere Kanzlei liegt direkt an der Stadtgrenze zu Hamburg in Wedel.

RA Mathias Oehlert und RA Klaus-Peter Wassmann, Tel: 04103-808930

h) Mittelständisch orientierte Sozietät mit WP, StB und RA sucht für Standort HH Rechtsanwalt m/w mit eigenem Mandantenstamm für Kooperation / ggf. freiberuflich und anschließend Fusion. Kenntnisse des Handels-, Gesellschafts-, Miet-, Arbeits-, Steuerfahrens- und Erbrecht wären von Vorteil.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät h) an die HAV-Geschäftsstelle

Vermietung

a) Biete ein Bürozimmer in meiner Kanzlei am Neuen Wall. Das Bürozimmer verfügt über ca. 10-14 qm. Das Besprechungszimmer kann mitgenutzt werden. Miete mtl. netto € 700,00, Mandantempfang ist inbegriffen. Telefondienste können gegen Aufpreis genutzt werden.

E-Mail: info@kanzlei-dana.de

b) 2 helle Büroräume, je ca. 25 qm, Speicherstadt: unbefr. zur Untermiete innerhalb einer RA-Partnerschaftsges., modernes Bürohaus, 9. Stock. Mitbenutzg der Sozialräume u. d. repräsentativen Konferenzraums / Blick auf Innenstadt. Anschluss an die Innenstruktur (Telefon, Internet, Drucker, Kopierer) möglich. Berufliche Zusammenarbeit denkbar.

Clear Source GmbH, Mobil: 0172-4234084

c) Ihre Kanzlei direkt an der Hoheluftchaussee. Sehr zentrale Lage, direkt gegenüber der Bushaltestelle Gärtnerstraße. Besprechungsraum und Arbeitsraum zur Mitnutzung. € 350,00 zzgl. USt im Monat.

Tel: 040-4677062 oder 0178-5212857, E-Mail: ra-ernst@gmx.de

d) Zivilrechtlich ausgerichtete Kanzlei in Uhlenhorst bietet helles Anwaltszimmer (21 qm) für Bürogemeinschaft mit Möglichkeit späterer Partnerschaft. Komplett ausgestatteter RA-Arbeitsplatz (Datev-RA-Software) und Büroinfrastruktur sind vorhanden ebenso Besprechungszimmer und umfangreiche Bibliothek zur Mitbenutzung. Sekretariatsnutzung mit oder ohne eigene MA möglich.

RAe v. Knobelsdorff & Mierendorff, Tel: 040-22945411 oder 0171-6884540, E-Mail: avk@knobelsdorff-mierendorff.de

e) Bieten Anwaltszimmer in Sozietät, ab 15 qm. Sehr gute Lage, nahe Lehmweg, Eppendorfer Weg. Helle, moderne, ansprechende Räumlichkeiten. Parkmöglichkeiten für Mandanten vorhanden. Sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Miete inkl. Nutzung Konferenzraum, Empfang, Getränke, ab mtl. € 850,00 netto. Tel. / Empfangsservice möglich.

RA Sascha Khan, Tel: 040-284178888

f) 2 helle Büroräume, je ca. 20 qm, Innenstadt, nahe Chilehaus. Unbefr. zur Untermiete innerhalb einer Bürogemeinschaft StB/RA, hanseatisches Kontorhaus, moderne Ausstattung. Mitbenutzung des Konferenzzimmers, Sozialräume, Teeküche und Kopierers inbegriffen. Möbel bei Bedarf vorhanden. Miete je. € 600,00 - 650,00 zzgl. MwSt. Die Räume können einzeln oder zusammenhg. angemietet werden.

Frau Marlies Rembert, E-Mail: rembert.office@gmx.de

g) Ich biete einer/m Kollegin/en ein kleines sonniges Arbeitszimmer (ca. 12 qm) mit Blick auf Alster und Elbe und die Mitbenutzung von Sekretariat, Besprechungsraum, Bibliothek etc. Das Entgelt ist Verhandlungssache und ich werde mich an der Leistungsfähigkeit des/r Interessenten/in orientieren.

Tel: 040-3768060

Praxisübernahme / -verkauf

a) Welche Kollegin, welcher Kollege hat Interesse, eine alteingesessene Kanzlei im Ärztehaus des Einkaufszentrums Osdorfer Born in Hamburg zu übernehmen. Da wir zum Ende des Jahres 2014 aus gesundheitlichen Gründen aufhören möchten, wollen wir die unumgängliche Modernisierung der Kanzlei (ca. 65 qm) nicht mehr schultern. Der Vermieter ist bereit, Ihre Vorstellungen bei einem Umbau zu berücksichtigen.

Gleißmann & Jakobs, RA Ekkehard Jakobs, Tel: 040-8323437

b) Spätestens in 2018, nach Vereinbarung auch früher, werde ich meine Tätigkeit in HH beenden. Gut gelegene, ansprechende Räume, 125 qm in Volksdorf, Franksches Kontorhaus am Markt, können übernommen werden nebst Klientel. Kollegiale Einarbeitung ist selbstverständlich. Bürogemeinschaft kann bereits jetzt angeboten werden.

RA Matthias Cramer, Tel: 040-60904660, E-Mail: mail@kanzlei-cramer.de, www.kanzlei-cramer.de

c) Rechtsnachfolge für lebhaftes Allgemeinpraxis im Grindelviertel gesucht. Bei Interesse bitte per E-Mail melden.

E-Mail: info@lill-law.de

d) Aus persönlichen Gründen verkaufe ich meine gut eingeführte, rein arbeitsrechtliche Kanzlei in Hamburg-Bergedorf zu einem sehr günstigen Preis! Der Mietvertrag der 2012 grundrenovierten und sehr repräsentativen Räume kann übernommen werden. Die Kanzlei befindet sich in einem Geschäftshaus im Sachsenort - dem Herzen Bergedorfs. Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Praxisübernahme d) an die HAV-Geschäftsstelle.

An- und Verkauf

a) NJW gebunden von 1956 bis 2011 und ungebunden 2012, jedoch mit Einbanddeckel für das 1. und 2. Halbjahr 2012 gegen Gebot ab sofort abzugeben.

Tel: 040-330222 oder 040-330292

b) NJW lückenlose Jahrgänge 1971 bis 2006, alle gebunden gegen symbolischen Preis abzugeben, wegen Kanzleiwechsel.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre An- und Verkauf b) an die HAV-Geschäftsstelle.

c) Für Selbstabholer gegen Gebot original gebundene Zeitschriften abzugeben: NJW 1960/I bis 1979/II mit Register 1966 - 1975, ZRP 1968 - 1979 und JUS 1971 - 1979.

E-Mail: ra.tomforde@arcor.de

SEMINARE

ANWALTliches GESELLSCHAFTSRECHT

Termin Montag 25.08.2014
von 16:00 bis 19:30 Uhr
3 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort B 200

Referentin: Rechtsanwältin Dr. Susanne Offermann-Burckert,
Grevenbroich

Preis € 180,00 bzw. € 90,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Wahl der richtigen Gesellschaftsform, Abwägung von Vor- und Nachteilen, Tipps zur Gestaltung von Gesellschaftsverträgen. Rechtsanwälte, die sich zusammenschließen wollen, haben die Qual der Wahl zwischen so unterschiedlichen Formen wie der Gesellschaft bürgerlichen Rechts, der Bürogemeinschaft, der Partnerschaftsgesellschaft, der GmbH, der AG oder der ganz neuen Partnerschaftsgesellschaft mit beschränkter Berufshaftung. Das Inkrafttreten des Gesetzes zur Einführung der PartGmbH zum 19. Juli 2013 veranlasst auch die Mitglieder gewachsener „Sozietäten“, noch einmal darüber nachzudenken, ob sie richtig aufgestellt sind oder sich neu orientieren sollten. Hinzu kommen gerichtliche Entscheidungen (z.B. ein Urteil des LG München I vom 7. Januar 2013, NJW 2014, 478; Offermann-Burckert, Für die Ewigkeit gemacht? - Sozietätsverträge im Visier der Rechtsprechung, NJW 2014, 434), die zeigen, dass über manchen Klauseln in Sozietätsverträgen das Damoklesschwert der Nichtigkeit hängt. Das Seminar stellt die einzelnen Gesellschaftsformen in ihren Ausprägungen und Besonderheiten vor und zeigt auf, wo die jeweiligen Vor- und Nachteile liegen. Behandelt werden dabei insbesondere Fragen des Vertragsschlusses, die wichtigsten Arten von Vertragsklauseln (z. B. Mandantenschutzklauseln, Wettbewerbsverbote, Rentenversprechen), die Haftung und das Ausscheiden von Gesellschaftern bzw. die Auflösung der Gesellschaft.

NEUE RECHTSPRECHUNG UND GESETZGEBUNG ZUR GESETZLICHEN KRANKEN- UND PFLEGEVERSICHERUNG

Termin Dienstag 26.08.2014
von 16:00 bis 19:30 Uhr
3 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort B 200

Referent: Rechtsanwalt Prof. Ronald Richter, Fachanwalt für Steuerrecht, Hamburg

Preis € 180,00 bzw. € 90,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Auch wenn der Bundesgesetzgeber zum Ende der Legislaturperiode im Bereich der Kranken- und Pflegeversicherung keine weitreichenden gesetzlichen Neuerungen mehr eingeführt hat, so ist doch die Umsetzung der Neuerungen aus den Jahren 2012 und davor durch die Rechtsprechung erheblich für die anwaltliche Beratung und die Rechtsdurchsetzung.

- ☐ Die Änderungen in SGB V und SGB XI durch das Pflege-Neuausrichtungsgesetz vom 23. Oktober 2012 in der Praxis
- ☐ Die aktuelle Rechtsprechung 2012 / 2013 zum Leistungsrecht

im SGB V

- ☐ Die landesrechtlichen Bezüge des heimrechtlichen Ordnungsrechts zur Auslegung unbestimmter Rechtsbegriffe im SGB V
- ☐ Die aktuelle Rechtsprechung 2012 / 2013 zum Leistungsrecht im SGB XI
- ☐ Die aktuelle Rechtsprechung 2012 / 2013 im Leistungserbringungsrecht des SGB XI

EINFÜHRUNG IN DAS VERWALTUNGSVERFAHRENSGESETZ (VWVFG)

Termin Mittwoch 27.08.2014
von 18:00 bis 20:00 Uhr

Ort B 200

Referentin: Rechtsanwältin Dr. Meike Klüver, Hamburg

Preis € 100,00 bzw. € 50,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Die Referentin liefert eine Einführung in das Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) und erläutert konkrete Fälle aus der Praxis unter Berücksichtigung einschlägiger Rechtsprechung.

Besondere Aufmerksamkeit gilt folgenden Bereichen:

- ☐ Zuständigkeiten (§§ 1 bis 3a VwVfG)
- ☐ Vertiefung allgemeiner Grundsätze wie z.B. Untersuchungsgrundsatz (§ 24 VwVfG) Beratung, Auskunft, frühe Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 25 VwVfG) Anhörung Beteiligter (§ 28 VwVfG) Akteneinsicht durch Beteiligte (§ 29 VwVfG) Geheimhaltung (§ 30 VwVfG)
- ☐ Fristen und Termine (§ 31 VwVfG): Not-/Ordnungsfristen, Berechnung
- ☐ Wiedereinsetzung in den vorigen Stand (§ 32 VwVfG) bei sog. Ausschlussfristen
- ☐ Probleme des Verwaltungsakts gem. § 35 VwVfG Die Verwaltung scheint heutzutage von einem besonderen „Servicegedanken“ geprägt und müsste sich bürgernäherer als je zuvor geben. Ein weiterer Schwerpunkt liegt daher auf dem Umgang mit Behörden und Sachbearbeitern, auch im Widerspruchsverfahren.

TAKTIK DER FORDERUNGSVOLLSTRECKUNG BEI DRITTEN NACH VERMÖGENSVERSCHIEBUNG DURCH DEN SCHULDNER

Termin Donnerstag 28.08.2014
von 13:00 bis 18:00 Uhr

Ort B 200

Referent: Prof. Dr. Michael Huber, Präsident Landgericht Passau

Preis € 220,00 bzw. € 110,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Ist die titulierte Forderung beim Schuldner wegen dessen Vermögensverschiebung uneinbringlich, bleibt nur eine Gläubigeranfechtung nach dem AnFG gegen den Dritten (Zuwendungsempfänger). Das Seminar behandelt - nach einer einführenden Problemdarstellung dazu - das materielle Anfechtungsrecht (Anfechtungsberechtigung, Rechtshandlungen des Schuldners einschließlich mittel-

barer Zuwendung, Anfechtungsfristen, Anfechtungsvoraussetzungen) und den Anfechtungsprozess (Aufspüren von Vermögensverschiebungen, gerichtliche Zuständigkeiten, Klageart / Klageantrag / Klagebegründung, Sicherung des Anfechtungsanspruchs). Beides wird vornehmlich aus Sicht des anfechtungsberechtigten Gläubigers betrachtet, erörtert werden aber auch die Verteidigungsmöglichkeiten des beklagten Dritten.

▣ RHETORIK, KOMMUNIKATION UND SICHERES AUFTRETEN

Termin Freitag 29.08.2014 von 10:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 30.08.2014 von 10:00 bis 15:00 Uhr
Ort B 200
Referentinnen: Rechtsanwältin Friederike Matheis, Hamburg
Dr. Ruth-Esther Geiger, Hamburg
Preis € 400,00 bzw. € 200,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Be interested! Seien Sie interessiert - und Sie werden für andere Menschen interessant!

Mandanten wollen verstanden und mit respektvoller Aufmerksamkeit bedacht werden. Zum Mandanten wird nur, wer sich - neben dem Rechtsdienstleistungsangebot - von der Persönlichkeit und der Ansprache des Anwalts / der Anwältin angezogen fühlt.

Auch das Team der Kanzlei möchte verstanden werden. Mitarbeiter sind nur leistungsstark, wenn Chefs und Teammitglieder in hilfreicher Weise mit ihnen kommunizieren. Mit Anwaltskollegen lassen sich wertvolle Gelegenheiten von fruchtbarer Kooperation statt kontraproduktiver Abgrenzung herstellen. In allen drei Feldern geht es um die richtige Art der Kommunikation, um Wahrnehmung und Aufmerksamkeit.

Rechtsanwälte und Anwältinnen sind geübt im Plädieren, Verhandeln und Schriftsätze formulieren. Smalltalk und Netzwerken als wichtige Werkzeuge erfolgreicher Akquisition kommen in der Ausbildung zum Anwaltsberuf bislang nicht vor.

Smalltalk zu üben und zu genießen ist für viele Rechtsanwälte und Anwältinnen eher nicht selbstverständlich. Auf Parties und Veranstaltungen sieht man sie nicht selten ganz unter sich miteinander im Fachgespräch vertieft, anstatt vergnüglich unter die Gäste anderer Professionen gemischt, um Kontakte zu schaffen.

Kreative und empathische, effektive Kommunikation und den Wert von Smalltalk bewusst zu machen und zu üben ist Sinn und Ziel des zweitägigen Kommunikations-Workshops, den die Kollegin Friederike Matheis und ihre Unternehmenspartnerin Dr. Ruth-Esther Geiger leiten:

mit Beispielen, freiwilligen Rollenspielen und kommunikativem Büffet.

▣ STRATEGIEN GEGEN LANG DAUERENDE RICHTSVERFAHREN

Termin Montag 01.09.2014
von 16:00 bis 19:30 Uhr
Ort B 200
Referent: Prof. Dr. Reinhard Greger, Richter am BGH a.D.,
Ebermannstadt
Preis € 180,00 bzw. € 90,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Lang dauernde Zivilprozesse sind unwirtschaftlich, für alle Beteiligten belastend und für den Anwalt mit Haftungsgefahren verbunden. Die neuen Instrumente von Verzögerungsrüge und Entschädigungsklage bieten hiergegen gewisse Handhaben; sie werden daher, ebenso wie weitere Rechtsbehelfe, in dem Seminar behandelt. Im Mittelpunkt steht jedoch die Frage, wie der Rechtsanwalt vorprozessual und prozessbegleitend darauf hinwirken kann, dass der Zivilprozess vom Gericht zügig und stringent durchgeführt wird. Dabei geht es insbesondere um Fragen der Kommunikation, der Sachverhaltsfeststellung und der Kooperation.

▣ AKTUELLE PROBLEME DES FAMFG UND DES MATERIELLEN FAMILIENRECHTS

Termin Mittwoch 03.09.2014
von 14:00 bis 19:30 Uhr
5 Zeitstunden Unterrichtsdauer **§ 15 FAO**
Ort Steigenberger Hotel Hamburg, Raum Colonnaden,
Heiligengeistbrücke 4, 20459 Hamburg
Referent: Ralph Tiemann, Richter am Hanseatischen Oberlandesgericht, Hamburg
Oliver Lass, Richter am Familiengericht Hamburg-Mitte
Preis € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Der Vortrag befasst sich mit aktuellen Problemen des Unterhaltsrechts (unter besonderer Berücksichtigung der neuesten Entscheidungen des Bundesgerichtshofs und des Hanseatischen Oberlandesgerichts), des Sorge- und Umgangsrechts sowie des FamFG, wobei dem Bezug zur täglichen Praxis besondere Bedeutung zukommt. Ergänzt wird dies um Elternunterhalt und Rom III. Aktuelle Entscheidungen sollen gesichtet, referiert und in der Auswirkung auf die tägliche anwaltliche Praxis diskutiert werden.

▣ AUSLÄNDERRECHTLICHE PROBLEME IM FAMILIENRECHTLICHEN MANDAT

Termin Freitag 05.09.2014
von 14:00 bis 18:30 Uhr
4 Zeitstunden Unterrichtsdauer **§ 15 FAO**
Ort Zimmer B 200
Referent: Rechtsanwalt Dr. Reinhard Marx, Frankfurt am Main
Preis € 220,00 bzw. € 110,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtslage (Gesetz zur Verbesserung der Rechte von internationalen Schutzberechtigten und ausländischen Arbeitnehmern vom 29. August 2013 - BGBl. I S. 3484 und Richtlinienumsetzungsgesetz vom 28. August 2013 - BGBl. I S. 3474) sowie der aktuellen höchstrichterlichen Rechtsprechung werden in diesem Seminar folgende Themenschwerpunkte behandelt:

- ▣ Familienzusammenführung (Ehegattennachzug/Kindernachzug/allgemeine Nachzugsvoraussetzungen)
- ▣ Abgeleitete asylrechtliche Statusberechtigung (§ 26 AsylVfG n. F.)
- ▣ Eigenständiges Aufenthaltsrecht (§ 31 AufenthG)
- ▣ Verbleibsrecht nichtsorgeberechtigter Elternteile
- ▣ Familienbezogener Ausweisungsschutz

▣ SICHERHEITSLEISTUNG - HINTERLEGUNG

Termin	Montag 08.09.2014 von 09:00 bis 12:30 Uhr
Ort	B 200
Referentin:	Diplom-Rechtspflegerin Karin Scheungrab, Leipzig
Preis	€ 140,00 bzw. € 70,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter

Nicht nur die ordnungsgemäße Hinterlegung der Sicherheitsleistung sondern auch die Abwicklung nach Wegfall des Sicherungszwecks kann viele Fragen aufwerfen - in diesem Seminar werden sie alle beantwortet.

Hinterlegungsverfahren

- ▣ Arten der Sicherheitsleistung
- ▣ Ordnungsgemäßer Antrag
- ▣ Einstieg in die Zwangsvollstreckung - und dann???

Hinterlegung zur Abwehr der Zwangsvollstreckung

- ▣ Ordnungsgemäßer Antrag
- ▣ Rangverhältnisse mehrerer Gläubiger
- ▣ „Freiklagen“ des hinterlegten Betrages

Gebühren: pro & contra - Auswirkungen des KostRMoG II
Sicherungsvollstreckung - Zugriff gänzlich ohne Leistung der Sicherheit

Vollstreckung in hinterlegte Beträge

▣ ENTLASTUNG DES ANWALTS IM ARBEITSRECHT: KOSTEN - ZWANGSVOLLSTRECKUNG - FRISTEN

Termin	Montag 08.09.2014 von 14:00 bis 17:30 Uhr
Ort	B 200
Referentin:	Diplom-Rechtspflegerin Karin Scheungrab, Leipzig
Preis	€ 140,00 bzw. € 70,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter

Streitwertberechnung

- ▣ Bewertung von Kündigung und Weiterbeschäftigungsansprüchen, mehrere Kündigungen, Zeugnisse und Firmenfahrzeuge
- ▣ Streitwertkatalog

Beratungs- und Prozesskostenhilfe

- ▣ Modalitäten und aktuelle Rechtsprechung
- ▣ Abrechnung aller maßgeblichen Verfahrenssituationen
- ▣ Auswirkungen der Änderungen seit 1. Januar 2014

Aktuelles Kosten- und Gebührenrecht

- ▣ Auswirkungen des KostRMoG II vom 1. August 2013
- ▣ Gerichtskosten im Arbeitsrecht und Kostentragung
- ▣ Argumente zum Umfang der Geschäftsgebühr
- ▣ Aktuelle gebührenrechtliche Entscheidungen des BGH
- ▣ Ausnahmen von § 12a ArbGG: Reisekostenerstattung des Prozessbevollmächtigten und der Mandantschaft

Vergütungsvereinbarung im PKH- bzw. Beratungshilfe-Mandat

Vergütungsvereinbarung bei Rechtsschutzversicherung

Vergütungsvereinbarung speziell im arbeitsrechtlichen Mandat

Fristenproblematik im Arbeitsrecht

Spezielles bei der Vollstreckung im Arbeitsrecht

- ▣ Brutto - Netto - Titulierung
- ▣ Herausgabe von Arbeitspapieren, Zeugnissen

▣ RECHTSSTREITIGKEITEN UM DEN GMBH-GESCHÄFTSFÜHRER

Termin	Mittwoch 10.09.2014 von 13:30 bis 18:00 Uhr	§ 15 FAO
	4 Zeitstunden Unterrichtsdauer	
Ort	B 200	
Referent:	Björn Retzlaff, Vorsitzender Richter am Landgericht Berlin	
Preis	€ 220,00 bzw. € 110,00 für Mitglieder HAV/FORUM	

Das Seminar behandelt umfassend die Rechtsstellung des GmbH-Geschäftsführers unter Berücksichtigung der neuesten Rechtsprechung. Einen Schwerpunkt bilden die streitige Abberufung durch die Gesellschafterversammlung und die Beendigung des Anstellungsvertrages. Daneben werden die Organhaftung des Geschäftsführers, Wettbewerbsverbote und typische prozessuale Probleme behandelt.

▣ GLÄUBIGERMITBESTIMMUNG, EIGENVERWALTUNG, SCHUTZSCHIRMVERFAHREN

Termin	Donnerstag 11.09.2014 von 17:00 bis 20:15 Uhr	§ 15 FAO
	3 Zeitstunden Unterrichtsdauer	
Ort	B 200	
Referent:	Frank Frind, Richter am Amtsgericht Hamburg	
Preis	€ 180,00 bzw. € 90,00 für Mitglieder HAV/FORUM	

Die Insolvenzordnung hält - insbesondere nach der Neu-Regelung durch das „ESUG“ (Gesetz zur Erleichterung der Sanierung von Unternehmen) zum 1. März 2012 - zahlreiche Beteiligungs-, wie auch neue Verfahrenskonstellationen für das Schuldnerunternehmen, aber auch Kontroll- und Eingriffsmöglichkeiten für die Gläubiger bereit. Gläubiger sollten diese Beteiligungsrechte nutzen, aber auch Haftungsgefahren, z.B. als Mitglied im Gläubigerausschuss, kennen. Die Veranstaltung stellt die verschiedenen Antrags- und Beteiligungsmodelle und die seit dem 1. März 2012 dazu ergangene Rechtsprechung dar.

Der (vorläufige) Gläubigerausschuss gem. „ESUG“

- ▣ Erscheinungsformen, Rechte, Haftungsgefahren, Amtsdauer, Arbeitsweise, Vergütung
- ▣ Haftungsgefahren und Aufgaben für den vorläufigen Gläubigerausschuss - Eigenverwaltung, Planverfahren - Zusammenarbeit mit dem vorläufigen Verwalter/Sachverwalter
- ▣ Mitbestimmung bei der Verwalterauswahl bei den verschiedenen Arten von Insolvenzverfahren - der Umgang mit § 56a InsO
- ▣ Verändertes Akquisitionsverhalten der Insolvenzverwalter unter Geltung des „ESUG“ und Problem der Vorbefastheit (§ 56 Abs. 1 Satz 3 InsO)

Voraussetzungen der Eigenverwaltung

- ▣ Richtige Antragstellung
- ▣ Berichterstattung im Eröffnungsverfahren
- ▣ Begründung von Masseverbindlichkeiten
- ▣ Zusammenarbeit mit dem (vorläufigen) Sachverwalter
- ▣ Scheiterns-Szenarien

Sonderform: „Schutzschirmverfahren“

- ▣ Richtige und falsche „Vorurteile“ über das Verfahren

- ☒ Richtige Antragstellung
- ☒ Anforderungen an die Bescheinigung
- ☒ Begründung von Masseverbindlichkeiten
- ☒ Vorlage des Insolvenzplans

☒ OHNE MOOS NIX LOS - WIE SIE IHRE HONORARE DURCHSETZEN

Termin Montag 15.09.2014
von 18:00 bis 20:00 Uhr

Ort B 200

Referentin: Johanna Busmann, Hamburg

Preis € 120,00 bzw. € 60,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Anwälte haben das Sprechen über Geld nicht gelernt. Sie sind nicht als Kaufleute ausgebildet worden - und verhalten sich auch nicht so. Wenn sie über Geld sprechen, hat die Sprache Haken und Ösen; es kommt zu Rechtfertigungen, Unklarheiten und ängstlich unterlegtem Draufgängertum.

Die Furcht ist groß, Mandanten zu verprellen und selbst noch unsicherer in Bezug auf das Thema Honorar zu werden.

Wie richte ich meinem Kunden auf einen neuen Honorarmodus ein? Und noch vorher: Woher weiß ich denn, was ich und meine Arbeit wert sind?

Wie leite ich verbindlich und sicher das Honorartheema ein? Wie argumentiere ich bei Rechtsschutzversicherten? Was tun bei Einwänden? Welche Konflikt-Prophylaxe taugt etwas?

Sie lernen / verbessern,

- ☒ Ihre Honorarforderung freundlich, klar und angstfrei zu formulieren
- ☒ Mandanten auf andere Abrechnungsmodi einzustellen
- ☒ einen gestiegenen Preis nach zu verhandeln
- ☒ „negative Botschaften“ zu verkaufen
- ☒ Einwände, Widerstände und Killerphrasen zu nutzen und zu versachlichen
- ☒ „nörgelnde“ Mandanten zufrieden zu stellen
- ☒ „Fuß in die Tür“ eines Widerstandes stellen, Widerstände aushebeln

Programm

- ☒ Ohne Moos nix los - Das Reden über's liebe Geld
- ☒ Prophylaxe: einer Beschwerde vorbeugen
- ☒ Umgang mit „schwierigen“ Mandanten
- ☒ Check-Liste „Meine Wirkung“
- ☒ Was tun, wenn das Kind schon in den Brunnen gefallen ist?

☒ CHEFSACHE MANDATENAKQUISITION

Termin Dienstag 16.09.2014
von 10:00 bis 18:00 Uhr

Ort B 200

Referentin: Johanna Busmann, Hamburg

Preis € 400,00 bzw. € 200,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Wie Sie neue Kunden gewinnen, ehemalige zurück holen und derzeitige Mandate ausweiten können.

In diesem Seminar verbessern Sie:

- ☒ wie Sie zukünftige Mandanten identifizieren, ansprechen und

überzeugen

- ☒ wie Sie durch small-talk auf ihre Leistung aufmerksam machen
- ☒ wie Sie am Telefon akquirieren (auch bei Zeitungsredaktionen etc.)
- ☒ wie Sie Ihre Kanzlei- und Selbstpräsentation optimieren
- ☒ wie Sie Ihre Kompetenzen spezifizieren und quantifizieren
- ☒ wie Sie lohnende Mandate ausweiten („cross-selling“)
- ☒ wie Sie ehemalige Mandanten zurück gewinnen
- ☒ wie Sie Ihre in-house Veranstaltungen optimieren

Rechtsanwaltskanzleien sind Wirtschaftsunternehmen und ihre Kunden sind die wichtigsten Wirtschaftsfaktoren. Mandanten finanzieren alle Arbeitsplätze in der Kanzlei. Längst existiert deshalb die Notwendigkeit, die eigene Kanzlei in Wort, Schrift und Tat empfängerorientiert darzustellen, nicht mehr nur bei der Akquisition von Großmandaten, sondern in jedem „kleinen“ Gespräch („small-talk“) mit dem Kunden und - besonders wichtig! - mit dem potenziellen Kunden.

In schärfer werdenden Wettbewerbssituationen werden Kunden kritischer. Anwälte lernen deshalb, sich auf gestiegenen Anforderungen einzustellen und trainieren die Präsentation ihres Wissens, ihrer Erfahrung und ihrer Vorzüge sowie die verbindliche Vereinbarung der Gegenleistung, des Honorars.

Akquisestärke Anwälte sprechen eine verständliche, reduzierte Sprache und gehen verstehend auf den Bedarf des (zukünftigen) Mandanten ein. Sie haben die Anzahl Ihrer Worte halbiert und die Ihrer Fragen verdoppelt, denn Sie lassen den reden, von dem Sie etwas wollen.

Sie dialogisieren jeden Ihrer Monologe und ersetzen bei der Präsentation Ihrer Kompetenzen hingeworfene Verallgemeinerungen durch leicht verständliche, wahrheitsgemäße Quantifizierungen und Spezifizierungen. Dabei präsentieren Sie nur jenen Teil Ihrer Leistung, den der (zukünftige) Mandant kennen will; Sie langweilen ihn niemals und wirken nie arrogant.

☒ BRENNPUNKT ZWANGSVOLLSTRECKUNG 2014

Termin Montag 22.09.2014
von 09:00 bis 16:00 Uhr

Ort B 200

Referent: Diplom-Rechtspfleger Peter Mock, Koblenz

Preis € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive Mittagssnack

Das Vollstreckungsrecht ist wie kaum ein anderes Rechtsgebiet geprägt vom praktischen Geschick seines Anwenders. Nur wer weiß, wie die Grundsätze und Ausnahmen der Zwangsvollstreckung im Alltagsgeschäft umzusetzen sind, kann effektiv zugreifen. Hier setzt das Seminar an: es vermittelt das nötige Rüstzeug, um dem Schuldner die Strategie des Gläubigers aufzuzwingen:

Dem Gläubiger wird u.a. gezeigt, welche taktischen Möglichkeiten neuester Rechtsprechung unter Berücksichtigung neuester Gesetze (z.B. Neuerung der Verbraucher-Inso zum 1. Juli 2014) erlaubt sind. Denn der Mandant will nicht nur sein gutes Recht auf dem Papier, sondern dies auch durchgesetzt erhalten.

Die genauen Seminarinhalte können Sie auf unserer Homepage unter www.hav.de einsehen.



HAV-FAXANMELDUNG

▶ HIERMIT MELDE ICH MICH VERBINDLICH FÜR DAS SEMINAR/DIE SEMINARE AN.

An den Hamburgischen Anwaltverein e.V. · Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg · Zimmer B 200 · GK: 0121

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

Vorname | Name _____

Position _____ Mitgliedsnummer des örtlichen Anwaltvereins: _____

Name der Kanzlei _____ Gerichtskasten _____

Adresse der Kanzlei _____

Telefon Kanzlei _____ Fax _____

Stadtrundgang Hinz&Kunzt 29.08.2014 [bitte ankreuzen](#)

Lichtwark revisited. 04.09.2014 [bitte ankreuzen](#)

Backstageführung Rocky das Musical 05.09.2014 [bitte ankreuzen](#)

Backstageführung Rocky das Musical 06.09.2014 [bitte ankreuzen](#)

Vortrag Mitgliederversammlung 10.11.2014 [bitte ankreuzen](#)

Seminartitel _____ am _____

Seminartitel _____ am _____

Seminartitel _____ am _____

[!] Mit Ihrer Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen des HAV zu den Seminaren an.

Datum | Ort _____

Unterschrift _____

▶ FAX: 040 - 35 42 31